

Hettenhain

HETTENHAIN_{er}



Ortsblättchen 1. Ausgabe

Herausgeber: Ortsbeirat Hettenhain im Juli 2011

Liebe Hettenhainer Bürgerinnen und Bürger !

Hier liegt sie nun vor Ihnen: Die erste Ausgabe unseres Ortsblättchens, das der Ortsbeirat Hettenhain künftig regelmäßig herausgeben möchte. Wir möchten Sie über Aktivitäten des Ortsbeirates, über das Geschehen im Ort und über wichtige Termine informieren.

Wir hatten bereits schon vier Sitzungen und einen Ortstermin u.a. wegen der geplanten Sanierung der Bordsteinkanten in der Nussbaumstraße, und sind voller „Tatendrang“

Auf unseren Friedhof bekommen wir eine Urnenwand. Der Glockenturm vor der Trauerhalle muss repariert werden. Ein Geländer soll an dem Weg der Steigung von der K663 (Straße von Hettenhain zur B 54) in Richtung Wiesenweg angebracht werden. Der bisher nicht so attraktive Kreisel am Roten Stein soll ein wenig „aufgepeppt“ werden und wir haben unsere Idee für ein großes Hettenhainer Wappen an die Verwaltung weitergegeben. Außerdem wurden Mittel für den Haushalt 2012 beantragt und vieles mehr.

Ein wichtiger Punkt, der mit Sicherheit alle Hettenhainer Ortsblättchen Leser interessiert, ist die bereits oben erwähnte Kreisstraße 663, die Straße von Hettenhain Richtung Aarstraße B 54, die nach der erfolgreichen Sanierung, eine richtig schöne Straße geworden ist und somit nun, im Gegensatz zu früheren Gegebenheiten auf der Schlaglochpiste, zum schnelleren fahren einlädt.

Deshalb hat der Ortsbeirat sofort reagiert und die Verwaltung gebeten geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen zu veranlassen. Wir möchten auch außerhalb der geschlossenen Ortschaft in beide Richtungen Tempo 50 Km im Bereich der Häuser Hohlweg 1 – 5, damit die hier wohnenden Bürger vor höheren Lärmbelastigungen geschützt werden und eine höhere Verkehrssicherheit im Bereich der dortigen scharfen Kurve gewährleistet ist. Außerdem haben wir, bevor der erste schwere Unfall geschieht, die Verwaltung gebeten, den Bereich der scharfen Kurve vor „Pfeiffers Mühle“, (letzte Kurve vor der Aarstraße B 54), mit Warnhinweisen zu beschildern. Die endgültige Entscheidung darüber trifft das Amt für Straßen und Verkehr in Wiesbaden, da es sich um eine Kreisstraße handelt!

Jetzt möchten wir gerne alle Hettenhainer Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass wir auch einen schönen Internet - Auftritt haben. Schauen Sie doch bitte mal unter www.Hettenhain.de, Dort erfahren Sie Interessantes nicht nur vom Ortsbeirat sondern auch von örtlichen Vereinen!

Scheuen Sie sich bitte nicht, uns persönlich anzusprechen, um Ihre Sorgen, Beschwerden oder Nöte mitzuteilen. Sie sind auch gerne gesehener Gast bei den Ortsbeiratssitzungen, die Termine werden im Aushangkasten am Dorfplatz, am Bürgerhaus und auch im Internet bekannt gegeben.

Erinnern Sie sich ?

Eine Bitte zum Schluss:

Nach etlichen Beschwerden wird immer wieder angemahnt, dass der geteerte Feldweg zwischen dem Sportplatz und der Bundesstraße nach Bad Schwalbach als Abkürzung benutzt wird und es dadurch zu Behinderungen und möglicherweise zu Gefährdungen von Fußgängern kommt.

Sicherlich ist dies eine willkommene Abkürzung, sehen Sie es aber bitte nach, dass der Weg vorwiegend für landwirtschaftliche Nutzung, aber auch für „Gassigeher“, Kinder mit und ohne Fahrrad und für Spaziergänger vorgesehen ist und nicht für Autofahrer.

Teilweise wurde ein richtiger Ideenreichtum festgestellt, um die dortige Schranke außer Betrieb zu setzen.

Also : Nicht mehr auf dem gesperrten Feldweg fahren !!

So, das war die erste Ausgabe unseres Hettenhainer Blättchens.
Wir haben noch viele Ideen, lassen Sie sich überraschen!

Ihr Ortsbeirat Hettenhain